

Buchvorstellung in Kürze

Die Kulturzeit-Lesetipps im Überblick



Ulrike Meinhof

Jutta Ditfurth, Grünen-Politikerin der ersten Stunde, geht in ihrer Biografie "Ulrike Meinhof" den Weg zurück in die Jugend und Kindheit der RAF-Terroristin. Sie tut dies, ohne Meinhof ein einziges Mal eine Terroristin zu nennen. Sie könne Meinhofs Weg in die Gewalt teilweise nachvollziehen, wenn sie selbst auch zwischen einem AKW-Zaun, der plattgemacht wurde, und einem Menschen, der getötet wurde, zu unterscheiden wisse, so Ditfurth: Beim Töten eines Menschen kam die Autorin an ihre persönliche Grenze. Über Ulrike Meinhof, über die schon vieles bekannt ist, hat Jutta Ditfurth nun nach sechsjähriger Recherche erstaunlich viel Neues zutage befördert: beispielsweise, dass die ehemalige RAF-Terroristin nicht, wie bislang angenommen, aus einem antifaschistisch-christlichen Elternhaus stamme. Ihr Vater sei Mitglied der NSDAP und als Direktor des Stadtmuseums Jena für die Auslieferung des grafischen Werkes von Ernst Ludwig Kirchner für die Kampagne gegen "entartete Kunst" gewesen, sagt Ditfurth. Die junge Ulrike, die nach dem Tod des Vaters mit ihrer Mutter und deren Lebensgefährtin aufgewachsen ist, war, laut Ditfurth, kein braves Christenmädchen, sondern eine wilde, bisexuelle Beatnik. Viel früher als angenommen habe sie sich politisch engagiert. Meinhofs gesamtem Weg vom reinen Engagement hin zur menschenverachtenden Gewalt beschreibt Jutta Ditfurth in ihrer bei Ullstein erschienenen Biografie "Ulrike Meinhof".

Mehr zum Thema:

Die Todesnacht - Warum die Selbstmorde von Stammheim noch immer Rätsel aufgeben
 RAF live - Die aufgetauchten Stammheim-Tonbänder vermitteln eine neue Authentizität
 30 Jahre danach - Der Deutsche Herbst von 1977 im Rückblick
 RAF auf der Couch - Ex-Terroristen setzen sich mit ihrer Vergangenheit auseinander

Jutta Ditfurth
 "Ulrike Meinhof. Die Biographie"
 Ullstein 2007
 ISBN-13: 978-3550087288
 22,90 €

URL dieses Artikels:

<http://www.3sat.de/kulturzeit/lesezeit/115941/index.html>

Links in diesem Artikel:

- [1] <http://www.3sat.de/kulturzeit/themen/113094/index.html> (Die Todesnacht - Waru[...]immer Rätsel aufgeben)
 [2] <http://www.3sat.de/kulturzeit/themen/111496/index.html> (RAF live - Die aufget[...]ne neue Authentizität)
 [3] <http://www.3sat.de/kulturzeit/themen/112569/index.html> (30 Jahre danach - Der[...]von 1977 im Rückblick)
 [4] <http://www.3sat.de/kulturzeit/themen/106295/index.html> (RAF auf der Couch - E[...]angenheit auseinander)
 [5] http://www.3sat.de/kulturzeit/kuz_titel.html (Kulturzeit: montags bis freitags, um 19.20 Uhr)

Hinweis: 3sat.online ist für den Inhalt externer Links nicht verantwortlich.

20.11.2007 / Kulturzeit / lj / 3sat